



Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 25 – November 2010



Gedanken des Pfarrers zum Monat November

Diözesangespräch

„Heiße Eisen“-Themen werden in Mariatrost diskutiert und live nach Liezen übertragen.
Thema im November: **Zölibat**

Rückblicke

Erntedank
Armbrustschützen feierten 30 Jahre Jubelpaare

Aus dem Pfarrleben

interessante Veranstaltungen –
Vorschau auf den Adventbeginn

Das Hospizteam

für Liezen und Umgebung stellt sich vor.

Gebetszeiten:

Dienstag, 9.30 Uhr (Liezen)
jeden 1. Mittwoch: 6.30 Uhr
Laudes (Liezen)
Donnerstag, 9.00 Uhr (Liezen)
Freitag, 10.00 Uhr Müttergebets-
kreis in Weißenbach
(bei Martina Kreiter)

Ein Mensch sieht, was vor den Augen ist;
der Herr aber sieht das Herz.

(1 Sam 16,7)

Wort des Pfarrers

Liebe PfarrbewohnerInnen von Liezen, Weißenbach und Lassing!

Die letzten Blätter fallen von den Bäumen. Dunkelheit, Nebel, Nässe, Kälte, Allerheiligen, Allerseelen, Friedhofgänge sind mit dem **November** verbunden.

Manche rutschen deswegen leichter in eine Verstimmung, Traurigkeit oder gar Depression hinein.

Dieser Monat zeigt uns **dunkle Seiten**.

Sie gehören auch zum **erfüllten Leben**. Sie führen von der Oberfläche in die Tiefe. Traurigkeit und Angst sind Formen von Lebendigkeit. Wenn wir uns mit ihnen anfreunden, können sie uns kräftigen und in die Weite führen.

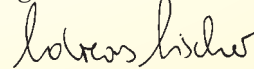
Nach und im Zulassen von Novemberstimmung lebt es sich reifer und klarer.

So einen ähnlichen Gedanken finde ich in einem Text von **Rabindranath Tagore**:

*„Ich muss loslassen,
woran ich mich geklammert hatte –.
Solange ich diese Tatsache als Verlust
für mich auffasste,
war ich unglücklich.
Aber sobald ich sie unter dem Aspekt
betrachtete
dass Leben
im Loslassen und im Tod **befreit** wird,
kam ein tiefer Friede
über meinen Geist.“*

Ich wünsche Ihnen/Euch allen einen November, dem wir erlauben bei uns **einzutreten**, um uns ein Stück weit diesen tiefen Frieden zu bringen.

Es grüßt recht herzlich



Andreas Fischer, Pfarrer

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und Mag. Martin Weirer unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten sowie Seniorpfr. Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

„Heiße Eisen in der Kirche“ im November zum Thema „Zölibat“

Die Diskussionsreihe „Heiße Eisen“ widmet sich dieses Mal einer sehr spannenden und viel diskutierten Frage: „Warum dürfen katholische Priester nicht heiraten?“

Themen und Inhalte: In allen Umfragen zur aktuellen Lage der Kirche steht der Zölibat ganz oben. Es scheint, als würde mit seiner Abschaffung ein Großteil der aktuellen Probleme gelöst werden: eine kaum zu verifizierende Annahme.



Die jüngste Umfrage unter österreichischen Priestern hat das durchaus bemerkenswerte Ergebnis gebracht, dass mehr der Zölibat als das eigene zölibatäre Leben in Frage gestellt wird. Wie gelingt es uns künftig wieder mehr, vom Segen der priesterlichen Ehelosigkeit zu sprechen, wie kann diese Tradition mit neuem Leben erfüllt werden. Oder gilt es doch, nach rund 1000 Jahren Zölibat, diesen wieder abzuschaffen?

Statements von: Kanonikus Msgr. Mag. Franz Josef Rauch, Regens des Priesterseminars der Diözese Graz-Seckau

Dr. Raphael Bergmann, ehemaliger Benediktiner im Stift Göttweig

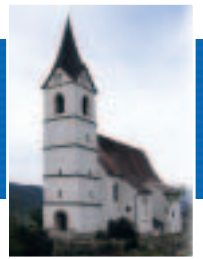
DI Heiner Herzog

Sr. Evelyne Ender rscj (angefragt)

Wann: Donnerstag, 18. November, 19.30 Uhr

Wo: Kirchenstammtisch bei der Pizzeria Europa (Ali) bzw. im Internet unter www.pfarre-liezen.at

Weitere Diskussionsabende: 16. Dezember: Kirche. Sakrament und weltliche Gemeinschaft
27. Jänner: Frauen als Priesterinnen?



Mit einer Feldmesse feierten die Lassinger Armbrustschützen den Abschluss ihrer 30-jährigen Bestandsveranstaltung

Am Sonntag den 26. September 2010 durften die Armbrustschützen um 10.30 Uhr auf ihrer Schießstätte am Mitterberg zahlreiche Gäste aus unserer Pfarrgemeinde sowie von teilnehmenden Schützenvereinen begrüßen.

Herr Pfarrer Mag. Andreas Fischer feierte mit uns die Hl. Messe und hob in seiner Predigt die Werte der Gemeinsamkeit, von den Familien bis hin im allgemeinen Leben und daraus resultierend das Funktionieren einer 30-jährigen Vereinstätigkeit hervor.



Im Zuge der Fürbitten wurde auch unserer bereits verstorbenen Gründungsmitglieder Hans Langanger, Konrad Sölkner und Hans Thanner sowie der 22 uns schon vorausgegangenen unterstützenden Mitglieder gedacht.

Der musikalische Rahmen zur Hl. Messe wurde von der „Liezener Tanzmusi“ dargeboten. Sie verstanden es auch bestens, alle Besucher während der Siegerehrung und dem anschließenden gemütlichen Nachmittag vorzüglich zu unterhalten.



Die Lassinger Armbrustschützen sagen allen Mitwirkenden für ihre Mithilfe und Unterstützung danke.

Erntedank: „Glaube zu verkaufen“ – so hieß das Rollenspiel, das von Kindern beim heurigen Erntedank-Gottesdienst dargebracht wurde. Man kann vieles kaufen – Obst, Gemüse usw. – aber „Glauben“ gibt es nicht zu kaufen. Eine Frage aus diesem Spiel lautete: „Wie viel Glaube brauche ich, um gut durchs ganze Leben zu kommen?“

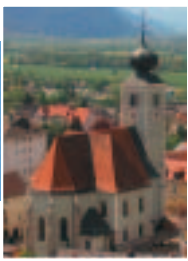


Diese Frage kann sich jeder nur selbst beantworten.

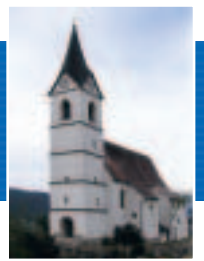
In gewissen Situationen und Lebenslagen brauchen wir mehr – ein andermal wieder weniger Glauben.

Beim Erntedankfest haben wir Gott für die gute Ernte gedankt. Es ist wichtig – gerade in der heutigen Zeit, in der uns die Natur oft genug zeigt, wer „der Stärkere“ ist – zu danken und nicht immer nur zu nehmen. Wir sollten so gut es uns möglich ist, im Einklang mit der Natur leben, diese schützen und für Ihre Früchte dankbar sein.





Pfarrverband



Jubelpaare 2010

Am 17. Oktober feierten die heurigen Hochzeitsjubilare unserer Pfarren.

Nach einer feierlichen Messe, musikalisch umrahmt von der „Chorgemeinschaft Lassing“ bzw. vom „Kleinen Ensemble unter der Leitung von Gisi Stolz“, gab es jeweils im Pfarrhof ein gemütliches Beisammensein.



Grüß Gott!

Mein Name ist **Barbara Pillhofer**. Als Religionslehrerin für röm.-kath. Religion darf ich das Lehrerteam an der HS/RS Liezen bereichern. Meine Wurzeln habe ich im Mürztal – Langenwang, aber seit zwölf Jahren fühle ich mich in Graz auch sehr wohl. Neben einigen Aktivitäten wie Musizieren und Landhockey spielen, darf ich auch in der Diözesanleitung der Katholischen Frauenbewegung seit diesem Jahr, meine Dienste tun.

Neben der HS/RS Liezen unterrichte ich auch noch an der VS Trieben, sowie an der VS Hohentauern. Ich hoffe, den Schülern und Schülerinnen einen spannenden, wie auch zeitgemäßen Religionsunterricht bieten zu können und freue mich auf ein tolles und intensives Schuljahr in Liezen.



Besuch eines Nikolausdarstellers in der Familie

Der Heilige Nikolaus, als Patron der Kinder und Seefahrer, gilt als großes Vorbild für Kinder und hat, wenn wir seine Güte und Barmherzigkeit betrachten, wohl auch allen Erwachsenen etwas zu sagen. Auch heuer gibt es die Möglichkeit, zur familiären Nikolausfeier am Sonntag, 5. Dezember (der Vorabend des Nikolausfestes) einen Nikolausdarsteller der Pfarre zu bestellen. Falls Sie daran Interesse haben, melden Sie sich bitte unter folgenden Nummern an:

Lassing: bei Gottfried Pitzer unter Tel.: 82789 bis 3. Dezember.

Liezen und Weißenbach: in der Pfarrkanzlei unter 22425 bis spätestens Freitag, 3. Dezember, 11.00 Uhr.

Dieser frühzeitige Anmeldeschluss ist notwendig, damit wir die Einteilung vornehmen können. Danke für Ihr Verständnis.

Vorankündigung:

gemeinsame **Nikolausfeier für Familien** in der Kirche **Weißenbach** am Nikolaustag, **Montag, 6. Dezember um 17.00 Uhr**. Alle Familien des Pfarrverbandes sind herzlich zur Mitfeier eingeladen.

Nimm dir Zeit für:

Auf Christus schauen INDER PSYCHOTHERAPIE

Montag, 29. November 19.00 Uhr

Welche Rolle kann der Glaube an Christus in der Psychotherapie spielen? Welche Rolle spielt der Glaube generell bei Heilungsprozessen? Wie kann der Blick auf Christus Heilsprozesse unterstützen? ...

Gesprächspartnerin:

Roswitha Victoria Preis, Psychotherapeutin und Leiterin des Kinderschutzzentrums Liezen

Ort: Liezen, Waldweg 5
(Praxis f. Psychotherapie)

Ökumenische Bibelrunde



Mittwoch, 24. November

Beginn: 19.45 Uhr

Ort: Pfarrhof Liezen

Die Teilnahme ist eine Möglichkeit, sich der Botschaft des Glaubens zu nähern.

Die Pfarre Lassing und das Kath. Bildungswerk laden ein:

Vortrag mit Mag. Hans Putzer zum Thema

**Wie politisch dürfen Christinnen und Christen sein?
„Religion ist nicht Privatsache“**

Dabei geht es um

- * Menschenwürde
- * Nachhaltigkeit
- * Verantwortung für den Nächsten

Dieser Vortrag findet am Montag, 15. 11. 2010 um 19.30 Uhr in der Aula der Volksschule Lassing statt.

Wir selbst entscheiden, ob krank und abhängig oder gesund und frei!

Im Rahmen des Frauenforums

Mittwoch, den 17. November

um 19.00 Uhr im
GH Weichbold, Weißenbach ein
Vortrag von Manfred Grössler,
Dipl. Phytolotge und Autor
über die ungeahnte Kraft und
Kreativität durchs „tägliche
Brot“

Eintritt frei!

„Selba-Club“ – Nachmittag für Senioren ab 60

Wer eine humorvolle, interessante und abwechslungsreiche Stunde erleben will, ist herzlich willkommen!

wo: im Sakristeigebäude der
Kirche Weißenbach

am: Montag, 15. November

um: 14.00 Uhr

*Auf Ihr Kommen freut sich
Kunigunde Walcher*

„Zeit hob’n zum Nochdenk’n – Zeit hob’n zum Zualos’n“

Zum 13. Mal ladet die Sängerrunde Weißenbach, unter der Leitung von Gerti Pfatschbacher, zum traditionellen

„Musikalischen Advent“

am Sonntag, dem 28. November um 18.00 Uhr
in der Kirche in Weißenbach ein.

Es wirken mit:

Ein **Bläser-Quintett** aus Liezen,
die **Stub’nmusi** mit Gerti, Marianne und Wolfgang,
das **„Kleine Ensemble“** (Leitung Gisi Stolz)
und natürlich die **Sängerrunde Weißenbach**

Mit Musikstücken, Liedern, Gedichten und Geschichten zur Vorweihnachtszeit, ist dies der Abschluss des Weißenbacher Adventmarktes.

Die Sängerrunde freut sich auf euer Kommen

Eintritt: Freiwillige Spenden

Adventbeginn im Pfarrverband

Samstag, 27. November:

16.00 Uhr: Im Rahmen des „8. Weißenbacher Christkindlmarktes“ am neu gestalteten Dorfplatz werden in einer adventlichen Feier vor der Kirche **Weißenbach** Adventkränze gesegnet.

Sonntag, 28. November:

08.45 Uhr: Hl. Messe in **Lassing und Weißenbach**
mit Segnung der Adventkränze

10.15 Uhr: Hl. Messe mit Adventkranzsegnung in **Liezen**

18.00 Uhr: Adventkonzert in der Kirche **Weißenbach**

Quellennachweis: S. 1 Franz Röck; S. 5: Wodicka-bilderbox.at; S. 6: Hospizteam;
Rest: Pfarrarchiv

Das Hospizteam

Im Monat November, wenn die Tage kürzer werden und von Nebel geprägt sind, werden viele Menschen nachdenklich und sensibel für Fragen, die mit dem Ende des Lebens zusammenhängen. Aus diesem Grund widmet sich diese Ausgabe des Pfarrbriefes dem Hospizteam. Frau *Waltraud Gösweiner* ist die Leiterin des Teams für Liezen und Umgebung.

Welche Aufgaben hat der Hospizverein und wie schauen die Tätigkeiten in unserer Gegend aus?
Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen betreuen Schwerkranke, Sterbende, Trauernde und Familienangehörige in schwierigen Situationen zuhause oder auch im Krankenhaus und Pflegeheim.

Seit wann sind Sie Hospizmitarbeiterin?

Seit 9 Jahren arbeite ich in unserem Team mit.

Was macht sie glücklich bei der Hospizarbeit? Wo gibt es Stolpersteine?

Glücklich ist vielleicht nicht der richtige Ausdruck. Das Gefühl, für Mitmenschen in schweren Zeiten, wie Krankheit, Sterben und Trauer da zu sein und das Vertrauen, das einem entgegengebracht wird ist berührend, bereichernd und kostbar!

Es kann natürlich auch vorkommen, dass die Hilfe abgelehnt wird, weil eben nicht alle Menschen zusammenpassen und vielleicht Angehörige Betreuung anfordern, die der Kranke dann nicht akzeptiert. Das ist allerdings selten der Fall!



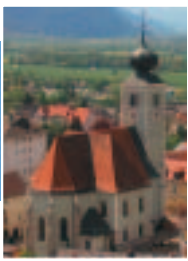
Wie und wann kann ich Ihre Hilfe in Anspruch nehmen?

Bei schwerer Krankheit, Tod und Trauer, sei es zuhause oder im Krankenhaus und Pflegeheim, wenn Unterstützung benötigt wird. Der Hospizverein Steiermark, von dem wir ja ein Teil sind, bietet außerdem noch Beratung in Familienhospizkarenz und Patientenverfügung an. Wer sich noch genauer informieren will, hat die Möglichkeit, dies auf der Homepage www.hospiz-stmk.at zu tun oder meine Stellvertreterin Frau Christine Stangl Tel. 0664/4364770 oder mich unter 0664/5656564 zu kontaktieren!

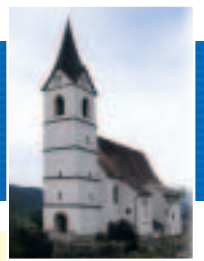
Wer kann eine Hospizausbildung machen und gibt es Bedarf an weiteren Mitarbeitern? Wie schaut die Ausbildung aus?

Jeder, der sich mit dem Thema Krankheit, Tod und Trauer auseinandersetzen will, kann den Hospizgrundkurs besuchen. Bedarf an weiteren MitarbeiterInnen gibt es natürlich, wobei eine Mitarbeit im Team aber nicht Bedingung für die Kursteilnahme ist!

- 1) Das Informations- und Einführungsseminar (2 x 4,5 Std.) kann grundsätzlich von allen Interessierten unabhängig von einer Bewerbung für das Hospizgrundseminar besucht werden. Es ist aber Voraussetzung für die Teilnahme.
- 2) Grundseminar: Inhalte: Auseinandersetzung mit Tod und Sterben, Grundfragen der Gesprächsführung, Sterbephasen um nur einige Teile zu nennen.
- 3) Praktikum: 40-stündiges Praktikum mit begleitender Supervision.



Pfarrverband



Sternsinger gesucht

Der Besuch der Sternsinger kündigt sich an und die Probenarbeiten beginnen.

20-C+M+B-11

Wir bitten wieder, dass sich möglichst viele in den Dienst der guten Sache stellen und einige Stunden und Tage ihrer Freizeit für die notbedürftigen Menschen in Ländern des Südens opfern.

Die Proben beginnen zu folgenden Zeiten

Liezen: Donnerstag, 25. November, 16.00 Uhr im Jungscharraum des Pfarrhofes

Weißbach: Mittwoch, 1. Dezember, 16.30 Uhr bei der Kirche Weißbach

Lassing: Sonntag, 28. November, nach dem Gottesdienst im Pfarrhof

Blick ins Internet

Hospizverein und Bundesministerium für Justiz haben auf der Homepage <http://www.patientenverfuegung.or.at/> ausführliche Informationen zur Patientenverfügung zusammengestellt.

Unter www.internetgottesdienst.at kann jeden Sonntag um 10.00 Uhr die Sonntagsmesse aus der Pfarre Hartberg mitgefeiert werden.

Buchtip: Patientenverfügung



Das Selbstbestimmungsrecht von Patienten gehört heute zu den grundlegendsten Werten der Medizinethik. Kein Patient darf gegen seinen Willen behandelt werden, auch dann nicht, wenn eine medizinische Maßnahme noch sinnvoll erscheint. Wenn sich ein Patient nicht mehr mitteilen kann, gelten Patientenverfügungen als wichtige Entscheidungshilfe für behandelnde Ärzte und Angehörige. Johann Platzer beleuchtet in seinem

Buch „Patientenverfügung – Unser Lebensende mitgestalten. Ethik, Recht und Praxis“ die Möglichkeiten und Grenzen von Patientenverfügungen aus verschiedenen Blickwinkeln. Im Buch wird eine vom Hospizverein durchgeführte Patientenbefragung erstmals veröffentlicht. Die Analysen und Ergebnisse zeigen sowohl die Stärken als auch Schwächen von Patientenverfügungen: Einerseits sind sie ein wertvolles Kommunikationsmittel, um über persönliche Ängste und Hoffnungen im Hinblick auf das eigene Leben und Sterben ins Gespräch zu kommen. Andererseits schränken aber gewisse Umstände und Krankheiten am Ende des Lebens die Selbstbestimmung des Menschen ein.

Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

LIEZEN:

Ein Sohn **Benjamin** von Ivo und Ruzica Sekic;
Ein Sohn **Julian Xaiden** von Ilse Hüfnger und Andreas Döringer;
Eine Tochter **Lina** von Renate Felbinger und Holger Bahar

LASSING:

Ein Sohn **Christian** von Elfriede Metschitzer und Bernd Perner

Den Bund fürs Leben haben vor Gott geschlossen:

LIEZEN:

Sybille Föttinger und Ernst Schubhart

LASSING:

Christina Lemmerer und Georg Kettner
Elisabeth Kettner und Christian Wachtler

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:

Reinhold Weichbold (90)
Isidor Kern (84), Weißbach
Hilda Salzinger (88), Weißbach
Agathe Bachler (88)
Ingrid Herrmann (74)

LASSING:

Johann Lackner (70)

Der Witz des Monats:

Am Samstagabend fragt der Pfarrer den Kaplan, worüber er zu predigen gedenke.

Der Kaplan: „Ich dachte an die Tugend der Sparsamkeit!“

Der Pfarrer: „In Ordnung, aber wir werden die Kollekte wohl besser vorher einsammeln!“

Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer
Sprechstunde:
montags, von 16.30 – 17.30 Uhr
im Pfarrhof Liezen (03612/22425-23)
bzw. Terminabsprache unter
0676/73 23 150

Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,
Tel. 03612/82 6 56



	Liezen	Lassing	Weißbach
So, 31.10.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Wortgottesdienst	08:45 Sonntagsmesse Weltmission
Mo, 01.11.	10:15 Feiertagsmesse 14:30 Gräbers. Alter Friedhof 15:00 Gräbers. Neuer Friedhof	13:00 Feiertagsmesse mit Gräbersegnung	08:00 Feiertagsmesse mit Gräbersegnung
Di, 02.11.	19:00 Allerseelenmesse	19:00 Allerseelenmesse	
Mi, 03.11.	06:30 Laudes		
Do, 04.11.		15:30 Altersheim Döllach	18:00 Abendmesse
Fr, 05.11.	16:00 Pflegezentrum 19:00 Abendmesse		
Sa, 06.11.	18:30 Hubertusfeier und Hubertusmesse	19:00 Vorabendmesse	
So, 07.11.	10:15 Sonntagsmesse		08:45 Sonntagsmesse
Mo, 08.11.	08:00 Morgenmesse		
Di, 09.11.			
Mi, 10.11.		19:00 Abendmesse	
Do, 11.11.			18:00 Abendmesse (Martins- fest des Kindergartens)
Fr, 12.11.	19:00 Abendmesse		
Sa, 13.11.	19:00 Vorabendmesse		
18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont			
So, 14.11.	10:15 Wortgottesdienst	08:45 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse
Mo, 15.11.	08:00 Morgenmesse		
Di, 16.11.			
Mi, 17.11.		19:00 Abendmesse	
Do, 18.11.			18:00 Abendmesse
Fr, 19.11.	19:00 Abendmesse		
Sa, 20.11.			19:00 Vorabendmesse
So, 21.11.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse	
Mo, 22.11.	08:00 Morgenmesse		
Mi, 24.11.		19:00 Abendmesse	
Do, 25.11.			18:00 Abendmesse
Fr, 26.11.	19:00 Abendmesse		
Sa, 27.11.			16:00 Adventkranzsegnung am Dorfplatz
So, 28.11.	10:15 Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung	08:45 Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung	08:45 Sonntagsmesse mit Adventkranzsegnung
Mo, 29.11.	08:00 Morgenmesse		
Mi, 01.12.	06:00 Rorate	19:00 Abendmesse	

Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof (15. 11.) Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per email an kath.pfarramt@liezen.at. Aktuelle Informationen unter: www.pfarre-liezen.at und unter www.facebook.com/pfarrverband.liezen
Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und PA Mag. Martin Weirer unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten sowie Seniorpfr. Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: kath.pfarramt@liezen.at
 Redaktion: Gertraud Kettner, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler, Martin Weirer
 Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22086, email: office@jostdruck.com

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, dem 25. November 2010.
 – Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.